

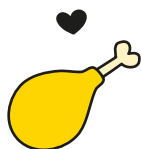
# Was ist dein nächster Schritt für die Zukunft?

Jeder kann im Alltag Gutes für die Zukunft tun. Du hast einen Einfluss auf dich und auf die Welt: beim Einkaufen und auch bei deiner Ernährung. Durch deine Entscheidung kann sich viel ändern: Es kann zum Beispiel weniger Müll entstehen und das Klima auf der Erde geschont werden. Weltweit wird aktuell sehr viel Plastik produziert: Es sind etwas über 400 Millionen Tonnen. Ein Drittel davon sind Einwegverpackungen. Alleine 100 Millionen davon landen in der Natur. Auch Lebensmittel werden oft weggeworfen. In Deutschland sind es zwei volle Einkaufswagen an weggeschmissenen Lebensmitteln pro Person. Das lässt sich sehr leicht und gut vermeiden: Plant eure Einkäufe gut und lagert alles richtig.

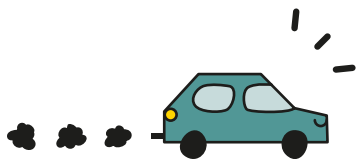
Was möchtest du in Zukunft gerne ausprobieren?



Gibt es das auch in unverpackt?



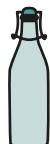
Muss es jeden Tag Fleisch sein oder probiere ich mal etwas Vegetarisches?



Müssen mich meine Eltern mit dem Auto fahren oder schaffe ich das allein mit dem Fahrrad?



Welches Obst hat gerade Saison?



Habe ich meine Trinkflasche mit, damit ich unterwegs nichts kaufen muss?

Viel Müll kommt aus Fabriken. Dort wird einiges an Plastik benutzt. Für Verpackungen oder als Baumaterial. Plastik ist billig und lange haltbar. Das ist ein Vorteil. Der Nachteil ist: Plastikmüll löst sich nur langsam auf!

Jeder Mensch in Deutschland erzeugt in seinem Haushalt 38 Kilogramm Plastikmüll im Jahr.



Wie viel kann ich einkaufen ohne, dass es verdirbt?



Habe ich einen Beutel für meine Einkäufe dabei?



Drehe ich den Wasserhahn beim Zähneputzen zu?

